

## Dein Stuhl

(Predigt am 26. Mai 2013, von Tillmann Krüger)



**Bibelstellen: Johannes 1,1; Jeremia 23,29; Psalm 119,162; Lukas 2,19**



**Was hat mich bei dieser Predigt / Bibelstelle berührt?**



**Kerngedanken der Predigt:**

[Ein gemütlicher Stuhl steht auf der Bühne.] Dies ist ein Ort, an dem ich mich wohl fühle. Ein guter Ort zum Bibellesen. Zum Lesen inspirierender Bücher. Zum Hören von Predigten. Jeder von uns braucht einen solchen Ort.

Wer von euch würde sagen, dass die Bibel sein Leben verändert hat? [Beispiel des Mannes in den USA]

Welchen Stellenwert hat die Bibel in deinem Leben?

Die Bibel heißt nicht umsonst so: *biblia* bezeichnet das Buch der Bücher, sozusagen das ultimative Buch. Das wichtigste Buch. Das entscheidende Buch.

### 1. **Wo ist dein Stuhl?**

Wir alle brauchen Orte und Zeiten, in denen wir mit Gott im Gespräch sind. Ohne Ablenkungen. Diese Zeiten sind umkämpft. Hart umkämpft (jeder, der das schon mal versucht hat, weiß davon). Deshalb ist es hilfreich, sie zu ritualisieren: meine Ecke, mein Stuhl, meine Zeit, regelmäßig. Nichts ist wichtiger.

### 2. **Vom Segen der Bibel**

*Johannes 1,1:* Gott redet nicht nur, er ist das Wort. Er schafft durch sein Wort. Rechne damit, dass er auch zu dir spricht. Dass er mit dir reden will.

*Jeremia 23,29:* Gottes Wort ist wie ein Feuer – wann hat es dich zuletzt entzündet? Es ist wie ein Hammer, der Felsen zerschlägt. Welche Felsen gibt es gerade in deinem Leben?

*Psalm 119,162:* Es bereitet eine riesengroße Freude, im Wort Gottes Entdeckungen zu machen. Ist das nur etwas für neue Christen oder auch für „alte Hasen“?

*Lukas 2,19:* Bewegen wir Worte Gottes in unserem Herzen hin und her? Meditieren wir darüber? Oder meditieren wir über ganz andere Dinge? Es ist gut, sich täglich mit dem Wort Gottes zu füllen.



**Gedankenanstöße:**

- Wo ist dein Stuhl? Wo könnte er sein?
- Wer oder was könnte dir dabei helfen, das Wort Gottes noch stärker zu priorisieren?
- Beginne ein geistliches Tagebuch, in das du das schreibst, was du meinst, von Gott gehört zu haben. Bibelverse, Eindrücke, Impulse, Träume usw. Lies dieses Tagebuch regelmäßig auch rückwärts und versuche dabei, das Reden Gottes zu bewerten, einzuordnen.



**Anregungen:**

- Wie und wo lest ihr die Bibel? Was hat euch dabei besonders geholfen?
- Was sind Bibelstellen, die euch ganz wichtig sind? Erzählt davon und betet für eine (neue) Liebe zum Wort Gottes.

**Dein Stuhl | Joh 1,1; Jer 23,29; Ps 119,162; Lk 2,19 – Materialien zur persönlichen Anwendung**